NORD/LB am Morgen

Zum wahren Nutzen.

14. Februar 2025

Marktdaten	13.02.2025	12.02.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	22.612,02	22.148,03	19.909,14	13,6
MDAX	27.760,53	27.187,80	25.589,06	8,5
TECDAX	3.859,46	3.833,16	3.417,15	12,9
EURO STOXX 50	5.500,50	5.405,65	4.895,98	12,3
STOXX 50	4.725,37	4.683,34	4.308,63	9,7
DOW JONES IND.	44.711,43	44.368,56	42.544,22	5,1
S&P 500	6.115,07	6.051,97	5.881,63	4,0
MSCI World	3.894,24	3.848,19	3.707,84	5,0
MSCI EM	1.113,25	1.111,01	1.075,47	3,5
NIKKEI 225	39.494,93	39.225,54	39.894,54	-1,0
Euro in USD	1,0459	1,0393	1,0356	1,0
Euro in YEN	159,91	160,33	162,77	-1,8
Euro in GBP	0,8327	0,8347	0,8275	0,6
Bitcoin	96.627,29	97.583,70	94.338,42	2,4
Gold (USD)	2.928,09	2.908,07	2.624,50	11,6
Rohöl (Brent ICE USD)	75,02	75,18	74,64	0,5
Bund-Future	132,85	132,15	133,44	
Rex	125,62	125,69	125,89	
Umlaufrendite	2,39	2,37	2,31	
3M Euribor	2,556	2,553	2,714	
12M Euribor	2,417	2,37	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,418	2,477	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,659	2,715	2,59	
US-Treasuries 10J. Quelle: Bloomberg	4,533	4,615	4,569	

Charts





Termine

Zeit				Prognose
CET	Land	Indikator	für	NORD/LB
		Konjunktur/Sektor:		
11:00	EU	BIP sa Q/Q, 2. Meldung	Q4	0,0%
11:00	EU	BIP sa Y/Y, 2. Meldung	Q4	0,9%
14:30	US	Einzelhandelsums. ex Autos M/M	Jan	0,2%
14:30	US	Einzelhandelsumsätze M/M	Jan	-0,1%
14:30	US	Importpreise M/M	Jan	0,4%
15:15	US	Industrieproduktion M/M	Jan	0,3%
15:15	US	Kapazitätsauslastung	Jan	77,7%
16:00	US	Lagerbestände M/M	Dez	0,1%

		Unternehmen:	
07:00	FR	Safran	Jahreszahlen
07:00	NO	Norsk Hydro	Q4-Zahlen
07:30	BE	Umicore	Jahreszahlen
08:00	FR	Hermes	Jahreszahlen
08:00	GB	Natwest	Jahreszahlen
11:00	DE	Borussia Dortmund	Q2-Zahlen
o. A.	US	Moderna	Q4-Zahlen

Marktumfeld

- Die gestern veröffentlichte Konjunkturprognose der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) geht für 2025 von einem dritten Rezessionsjahr in Folge aus. Das Bruttoinlandsprodukt wird laut DIHK dabei noch stärker schrumpfen (minus 0,5%) als in den beiden Vorjahren. Es drohe damit die längste Schwächephase der deutschen Nachkriegsgeschichte.
- Laut Statistischem Bundesamt sind die Erzeugerpreise für landw. Produkte im Dezember 2024 (im Vergleich zum Vormonat) um 1,3% gestiegen. Im Jahresvergleich ergibt sich jedoch ein anderes Bild. Gegenüber Dezember 2023 legten die Agrarpreise um 4,1% zu. Schon im November und Oktober notierte die Veränderungsrate im Vorjahresmonatsvergleich bei 4,1% resp. 3,0%.
- Tagesausblick: Die US-Einzelhandelsumsätze dürften im Januar ein gemischtes Bild liefern, wobei die Headline-Rate voraussichtlich auf Monatssicht um 0,1% geschrumpft ist. Da der US-Konsument eine tragende Säule der nordamerikanischen Ökonomie ist, gibt diese Entwicklung frühe Hinweise auf die wirtschaftliche Entwicklung des Landes.

Renten- und Aktienmärkte

- Jt. Bunds legten gestern deutlich zu. Sorgen bereiten dem Anleihemarkt aber dennoch (indirekt) die potentiellen Kosten der Finanzierung nach einem möglichen Waffenstillstand im Ukraine-Krieg. Es zeichnet sich derzeit ab, dass ein Großteil der "zukünftigen" Kosten bei der EU hängen bleiben wird. Renditen 10-jähriger europ. Staatsanleihen blenden dies vorerst aus. Bunds (-6bp auf 2,41%, OATs -8bp auf 3,16%). Auch US-Staatsanleihen waren gefragt. Die Rendite 10-jähriger Treasuries fiel auf 4,54% (minus 9bp). Hier dominierten die Sorgen über eine weitere Eskalation in der Zollpolitik.
- Der DAX setzte seinen Höhenflug am Donnerstag weiter fort. Zum ersten Mal wurde die 22.600 Punkte-Marke geknackt. Aussicht auf einen möglichen Frieden in der Ukraine trieben die europ. Börsen in immer neue Sphären (die Schweizer Börse kämpft bspw. derzeit auch mit ihrem Allzeithoch). An der Wall Street hingegen ein gemischtes, zurückhaltendes Bild. Aussagen über weitere Zölle kamen an der Börse nicht so richtig gut an; Friedenspläne hin oder her.
- // DAX +2,09%; MDAX +2,11%; TecDAX +0,69%
- // Dow Jones +0,77%; S&P 500 +1,04%; Nasdaq Comp. +1,50%

Unternehmen

- BASF sondiert (nach Angaben aus informierten Kreisen) bei Banken einen möglichen Börsengang der Agrarchemiesparte. Eine Größenordnung i. H. v. EUR 19,5 Mrd. steht im Raum. Die Notierung könnte in Deutschland oder den USA erfolgen. Ein Börsengang wäre ggf. schon im kommenden Jahr möglich. Ein umfassender Konzernumbau schwelt bei den Ludwigshafenern schon länger (nämlich seit dem Amtsantritt von Markus Kamieth im April 2024). Kamieth geht die Probleme damit konsequent an (BASF leidet seit geraumer Zeit unter einer sinkenden Nachfrage sowie hohen Energiepreisen). Erste Informationen über die möglichen Börsenpläne wurde bereits im September 2024 bekannt. Die Informationsdichte nimmt nun spürbar an Fahrt auf.
- Porsche wird in den kommenden Jahren zusätzlich zu den bereits rd. 2.000 befristeten Verträgen ca. 1.900 Stellen abbauen. Der erwartete starke Gewinnrückgang beim operativen Ergebnis (rd. 25%) kommt damit auch bei der festen Belegschaft an. Betriebsbedingte Kündigungen sind bis 2030 jedoch ausgeschlossen.
- Die kanadische Fluggesellschaft WestJet erteilt der deutschen Lufthansa (Konzernsparte Lufthansa Technik) einen 15-jährigen Wartungsauftrag für die Instandhaltung der Boing-737 Flotte und ihrer CFM-Triebwerke. Der Auftrag hat ein Volumen von mehreren Milliarden Euro. Betriebsstart ist für 2027 in Calgary (Westkanada) avisiert.

Devisen und Rohstoffe

- // Die europ. Gemeinschaftswährung konnte am vorletzten Handelstag der Woche an seine Vortagsgewinne anknüpfen.
- Ölpreise litten gestern unter den Spekulationen über ein mögliches Friedensabkommen zwischen Russland und der Ukraine. Der Markt hofft offensichtlich, dass mittelfristig die Risiken der Rohölversorgung abnehmen werden. Noch zu Jahresbeginn zogen die Preise aus Angst vor einer Verknappung auf über USD 80 pro Barrel an, zuletzt auch aus Sorgen über US-Sanktionen ggürussischen Ölkonzernen und deren Schattenflotte (alte Tanker).
- // Das Rekordhoch aus dieser Woche beim Gold (USD 2.942,70 je Unze) bleibt in Sichtweite. Auf 12-Monatssicht hat sich bisher ein beachtlicher Wertzuwachs von 46,83% akkumuliert.

NORD/LB am Morgen

14. Februar 2025



Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als "Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE ("NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank ("EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht ("BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als "relevante Personen" oder "Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeig-

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweiveröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageent-scheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 14. Februar 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 - 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 - 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 - 4712

NORD/LB am Morgen stellt eine Übersicht und Zusammenfassung ausgewählter Berichte und Meldungen dar. Weitergabe am: 14.02.2025 06:43:41